Obertrum am See AKTUELL







Den Spatenstich *für das Altenwohnhaus nahmen am 30. Mai Bgm. Matthias Leobacher, Landeshauptmann-Stellvertreter Gerhard Buchleitner und Berndorfs Bgm. Franz Jessner (von rechts) vor. Im Hintergrund Dr. Gerald Koller vom Bauträger Heimat Österreich* (Seite 2). *Im Bild rechts die Baustelle nach dem Baubeginn.*

Die ÖVP Obertrum am See wünscht allen Obertrumerinnen und Obertrumern schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub!

Pernerstätt: Grundtausch vereinbart

Der Kauf des Gutes Pernerstätt durch die Gemeinde soll heuer endgültig fixiert werden. SPÖ, FPÖ und Grüne hatten ja Ende 1994 im Landtag den von der Landesregierung bereits beschlossenen Verkauf des landeseigenen Gutes platzen lassen. Die Gemeinde Obertrum erhielt aber eine Kaufoption für die insgesamt etwa 24 Hektar bis Ende 1996. Als Voraussetzung wurde festgelegt, daß die Gemeinde ein Nutzungs- bzw. Tauschkonzept vorlegen muß. Dieses Konzept ist nun fertig.

Die Gemeinde konnte bereits einen Grundtausch vereinbaren. Die Familie Wallner, Fuchsbauer in Mattich, erklärte sich bereit, 59.000 Quadratmeter westlich der Gastgewerbeschule zur Baulandsicherung für Obertrumer Familien zur Verfügung zu stellen. Dafür bekäme sie von der Gemeinde 152.000 Quadratmeter Grünland vom Gut Pernerstätt. Die 59.000 qm müssen erst in Bauland umgewidmet werden. Hier nimmt die Raumordnung des Landes eine positive Haltung ein. Die Umwidmung kann im Zuge des neuen Räumlichen Entwicklungskonzeptes bzw. des Flächenwidmungsplanes erfolgen.

Die Gemeinde legte das Nutzungs- bzw. Tauschkonzept dem Land vor, und die Landesregierung hat den Verkauf diese Woche einstimmig beschlossen. Von der ursprünglich geplanten Verbauung von Pernerstätt selbst nimmt die Gemeinde Abstand. Die ÖVP Obertrum am See muß zur Kenntnis nehmen, daß das Land eine Verbauung „oben" nicht zuläßt. Die restlichen Flächen des Gutes Pernerstätt würde die Gemeinde nach einem Kauf behalten – eventuell für weitere Tauschzwecke oder andere Nutzungen.

FLACHGAU AKTUELL An einen Haushalt der Gemeinde Obertrum, Erscheinungsort Bergheim, Verlagspostamt 5101 Bergheim, P.b.b. Juli 1996, Nr.1942. Herausgeber und Verleger: ÖVP Bezirkspartei Flachgau, Merianstr.13, 5020 Salzburg. Für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Obertrum, Druck: ÖVP Hausdruckerei.

Baubeginn für Altenwohnhaus

Nach jahrelangen Bemühungen konnte es nun losgehen: Die Gemeinde Obertrum baut ein modern ausgestattetes Altenwohnhaus mit 47 vollpflegetauglichen Betten, am 30. Mai wurde der Spatenstich gefeiert. Berndorf beteiligt sich an dem Projekt und bekommt einen Teil der Betten für seine Senioren. 72 Millionen Schilling betragen die Gesamtkosten (einschließlich Einrichtung), wobei etwa 48 Mio. S aus der Wohnbauförderung und 16,5 Mio. S aus dem Gemeindeausgleichsfonds des Landes kommen. „Wir sind froh, daß wir auch dran gekommen sind", sagte Bürgermeister Matthias Leobacher beim Spatenstich auf dem Grundstück am Kirchstättbach gegenüber dem Brückenwirt.
Bauträger ist die Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft Heimat Österreich, die Sabfinanz kümmert sich um die technische Abwicklung des von Architekt Klaus Franzmair geplanten Projekts. Eine Umplanung hatte, wie berichtet, eine Einsparung von ungefähr zehn Millionen Schilling gebracht. Ende des nächsten Jahres wird das Altenwohnhaus fertiggestellt sein.



Die Renovierung des Kriegerdenkmals bei der Pfarrkirche ist abgeschlossen. Unser Dank gilt dem Kameradschaftsbund Obertrum am See und allen, die an der Renovierung mitgewirkt haben. Im Bild die Herren Lindner, Rappl und Kraibacher.

Kameradschaftsbund feiert Gründungsfest

Zum 100jährigen Gründungsfest mit Fahnen- und Kriegerdenkmalweihe lädt vom 5. bis 7. Juli der Kameradschaftsbund Obertrum am See. Am Freitag, 5. Juli, wird um 20 Uhr das Fest mit dem Bieranstich durch Bgm. Matthias Leobacher eröffnet. Für Stimmung sorgen die „Original fidelen Mölltaler". Am Samstag, 6. Juli, wird um 18.45 Uhr das renovierte Kriegerdenkmal geweiht.
Ab 20 Uhr gibt es Unterhaltung mit dem „Anifer Quintett". Am Sonntag sorgen die Prangerstutzenschützen um 7.30 Uhr für den Weckruf, um 9.15 Uhr werden Gastvereine und Festgäste begrüßt, um 10 Uhr beginnt der Wortgottesdienst mit Fahnenweihe.

Über 4 Millionen S Überschuß

4,3 Millionen Schilling Überschuß weist die von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossene Jahresrechnung 1995 der Gemeinde Obertrum aus. Ordentlicher und außerordentlicher Haushalt umfaßten insgesamt 80,5 Millionen Schilling, so Finanzreferent Vizebürgermeister Alois Übertsberger. Der Überschuß ist ohne Darlehensaufnahmen zustandegekommen. Der Überschuß wird für wichtige Vorhaben in den nächsten Jahren verwendet: Altenwohnheim, Feuerwehr-Zeugstätte mit Gemeindeamt und Verkehrsberuhigung.
Wir bedanken uns bei allen Fraktionen für die gute Zusammenarbeit sowie beim Amtsleiter, Kassenleiter und bei allen Gemeindebediensteten für die sorgfältige und gute Verwaltung der Gemeindefinanzen.

1995 war ein „Jahr des Wassers"

1995 war für Obertrum ein „Jahr des Wassers". Der Hochwasserschutz am Kirchstättbach wurde verstärkt, der Quellstollen im Spielberggraben mit geringem Kostenaufwand saniert und ausgebaut und ein neuer Hochbehälter beim Huberbauern errichtet. Die Schüttung der Quelle im Spielberggraben konnte damit von acht auf derzeit zwölf Sekundenliter erhöht werden. Der Verbrauch beträgt zur Zeit sieben Sekundenliter. Auch die Lindenhofquelle wurde saniert, die Schüttung ist derzeit 0,8 Sekundenliter.
Die neue Landleitung des Fäkalienkanals von Obertrum zur Kläranlage Zellhof konnte nun in Betrieb gehen. Die Leitung führte bisher durch den See. Nachdem es im Sommer 1995 zu einem Leitungsbruch gekommen war, hat sich der Reinhalteverband bemüht, das Projekt der Landleitung zu beschleunigen. Aus Sicherheitsgründen wurde eine Doppelleitung mit zwei Schläuchen errichtet. Die Kosten betrugen zirka 19 Millionen Schilling.
Als nächstes wird nun die Landleitung von Mattsee nach Zellhof geplant. Wenn auch dieses Projekt verwirklicht ist, ist der See frei von Fäkalleitungen und diese Gefahrenquelle beseitigt.

Dechant Meßner zum Ehrenbürger ernannt

Seit einem Vierteljahrhundert wirkt Dechant Josef Meßner als Pfarrer in Obertrum. Der 60. Geburtstag des Pfarrers und sein 25jähriges Wirken in Obertrum waren für die Gemeinde Anlaß, Kanonikus KR Josef Meßner die Ehrenbürgerschaft zu verleihen. Pfarrer Josef Meßner ist ein allseits geschätzter und beliebter Seelsorger. Er bemüht sich vor allem um eine feierliche, liturgische Gestaltung der kirchlichen Feste. Auch baulich ist in den vergangenen Jahren viel geschehen. So wurden der Pfarrhof ausgebaut, die Gut'Hirten-Kapelle restauriert sowie das Kirchendach erneuert und der Kirchturm renoviert.

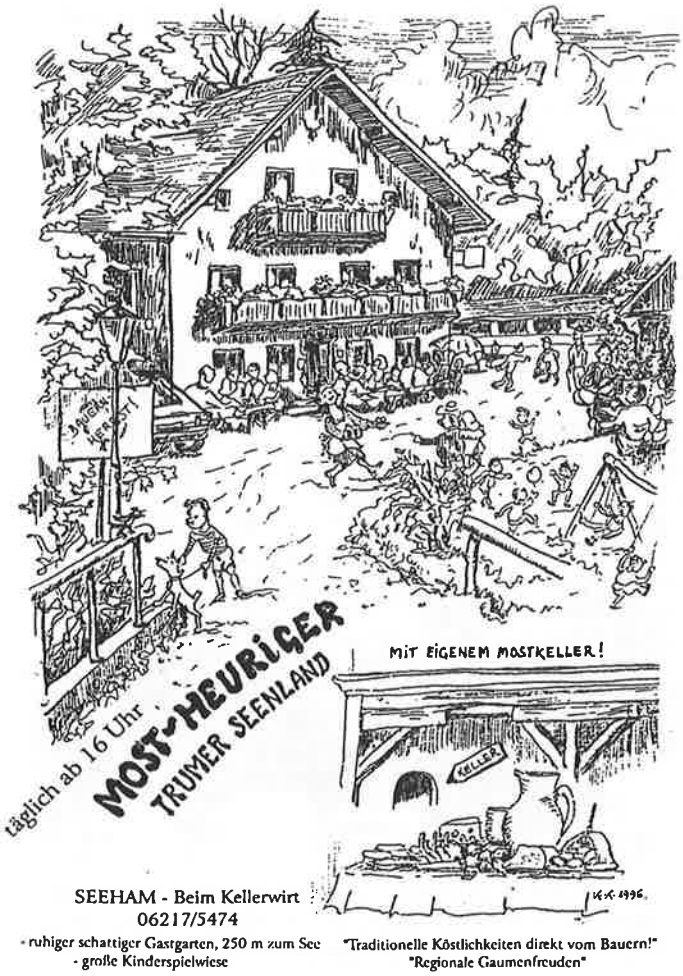
Die Beliebtheit unseres Pfarrers bestätigte auch das große Fest am Sonntag, 2. Juni. Geburtstag und Ehrenbürgerschaft wurden nach dem Festgottesdienst im Braugasthof Sigl gefeiert. Der Obmann des Pfarrgemeinderates, Reinhold Nimmrichter, und Bgm. Matthias Leobacher würdigten die großen Verdienste von Dechant Josef Meßner. Er wurde am 29. Mai 1936 in Mariapfarr im Lungau geboren. Nach der Priesterweihe am 9. Juli 1960 wirkte er zunächst als Kooperator in Hopfgarten/Tirol und St. Johann i. Pg., anschließend war er Präfekt im Borromäum. 1971 kam Meßner als Pfarrer nach Obertrum.



Dechant Josef Meßner erhielt von Bgm. Matthias Leobacher die Ehrenbürger-Urkunde überreicht.

Muttertagsfahrt

Bei der Muttertagsfahrt der Frauenbewegung ging es am 8. Mai nach Salzburg. Viele kennen ja die Sebastianikirche und den Friedhof, das Heckentheater, den Sigmundsplatz, die Pferdeschwemme usw., aber während der zweistündigen Führung erfuhren wir auch alle geschichtlichen Daten dazu. Der Lift brachte uns auf den Mönchsberg, und nach dem Abstieg war eine Jause und ein kühles Bier im Bräustübl sehr willkommen. *Berta Dicker*



SEEHAM - Beim Kellerwirt
06217/5474
- ruhiger schattiger Gastgarten, 250 m zum See
- große Kinderspielwiese

"Traditionelle Köstlichkeiten direkt vom Bauern!"
"Regionale Gaumenfreuden"

Entspannen Sie sich bei Schmankerln, Jaus'n, Bier und frischem Bauernmost.

Wir haben unter anderem frisch für Sie zubereitet:

*

Hausgemachte Aufstriche: Erdäpfelkäs
Liptauer
Räucherfischaufstrich
Stelzenaufstrich
Verhackert's
"Alles auf frischem Bauernbrot"

*

Stelzen, saures Rindfleisch, Salate,
Speck und Käsebrote, Bretteljause

Grammel- Speckknödel mit Sauerkraut

Taschenknödel oder Z'sam'glegte

*

jeden Donnerstag

Bauernbratl (im Reindl) und gebr. Ripperl
(ab 2 Personen gegen Vorbestellung)

täglich warme Hauptspeisen bis 23.30 Uhr





Zum Frühjahrsputz *für ein sauberes Obertrum rief der Umweltausschuß mit der gesamten Gemeindevertretung auf. An der Seeuferreinigung am 11. Mai beteiligten sich die Mitglieder der Wasserrettung mit zwei Tauchern, ein Teil der Hauptschüler mit Fachlehrer Franz Haberl sowie andere Personen, denen die Sauberkeit der Umwelt ein Anliegen ist. Allen einsatzfreudigen Helfern sei Dank gesagt. Im Bild rechts Emmerich Brandstätter mit Fischer Josef Schaumburger, der mit einer Zille bei der Seeuferreinigung half.*

Sommer mit vielen Festen in Obertrum

Reich an Festen ist dieser Sommer in Obertrum. Das **Seefest** steigt am 20. Juli (Ersatztermin 27. Juli): mit einem Riesenfeuerwerk, der Obertrumer Trachtenmusikkapelle, Sunrise-Musik, Country-Band, Open-Air-Disco, großem Kinderprogramm, Prangerstutzenschützen und dem Trachtenverein „D'Seerosner".

Am 24. August um 18 Uhr wird Bgm. Leobacher das **Dorffest** eröffnen. 100 Liter Freibier werden aus dem Bierbrunnen sprudeln. Fünf Musikstationen (Obertrumer Trachtenmusik, Tanz-, Dixi-, Volksmusik und Disco) werden ebenso vorbereitet wie ein Obertrumer Heuriger, eine Hüpfburg und diverse Unterhaltungsprogramme der Vereine.

Am 25. August wird der von der Tourismuswerbung initiierte **„Bauernherbst"** in Obertrum eröffnet. Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Arno Gasteiger wird um 12 Uhr beim Bierbrunnen den Bieranstich vornehmen. Die Landstraße um den Obertrumer See ist an diesem Tag von 10 bis 17 Uhr gesperrt. Bauernmarkt, Salzburger Puppentheater und vier volkstümliche Musikstationen sind einige der Höhepunkte.

Vom 5. bis 7. Juli feiert der **Kameradschaftsbund** Obertrum am See sein 100jähriges Gründungsfest. Die **Landjugend** lädt anläßlich ihres 25-Jahre-Jubiläums vom 16. bis 18. August ins Bierzelt.



Das umgebaute Verkaufslokal der Bäckerei Franz Loidl wurde am Mittwoch, 5. Juni, durch Dechant Josef Meßner eingeweiht.



Die Landjugend stellte am Sonntag, 5. Mai, den Maibaum auf. Der imposante Baum hatte zuvor schon eine lange Reise über Anthering hinter sich.

Mathias Kaiser, Hanslbauer, zum Ortskommandanten gewählt

Feuerwehr: 120 aktive Mitglieder





Bei der Jahreshauptversammlung am 22. März fand die Wahl des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Obertrum am See statt. Bereits zum zweiten Mal wurde Mathias Kaiser, vulgo Hanslbauer (links) zum neuen Ortsfeuerwehrkommandanten gewählt. Seit 1965 ist Hauptbrandinspektor Kaiser Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Obertrum und seit 1991 deren Kommandant. Zum Stellvertreter bestellte er wieder Johann Antfellner (rechts).

Bei der Jahreshauptversammlung wurde auch über die Tätigkeit des vergangenen Jahres Bilanz gezogen. Ein Großbrand wurde 1995/96 bekämpft, weiters rückte die FF Obertrum zu 36 technischen Einsätzen aus. Es wurden 1241 Einsatzstunden geleistet. Für Übungen und Kurse in der Landesfeuerwehrschule wurden insgesamt 7742 Stunden aufgewendet.

Die Feuerwehr Obertrum hat derzeit 105 aktive Mitglieder und 15 Mitglieder bei der Feuerwehrjugend.

Fahrzeug gesegnet

Bei strahlendem Wetter und unter reger Beteiligung der Obertrumer Bevölkerung wurde am 21. April vor der Hauptschule die Florianifeier abgehalten. Die zahlreichen Ehrengäste, darunter auch der scheidende Landesfeuerwehrkommandant Ing. Harald Ribitsch, gaben dem Fest einen feierlichen Rahmen. Der Höhepunkt des Festes war die feierliche Segnung des neuen Rüst-Lösch-Fahrzeuges durch Dechant Josef Meßner. Das Fahrzeug kostete 3,2 Millionen Schilling. Die Kosten wurden von der Gemeinde Obertrum (1,5 Mio. S), aus der Mannschaftskassa der Feuerwehrmitglieder (500.000 S) und vom Landesfeuerwehrverband (1,2 Mio.) bestritten.

Bei der Florianifeier wurden folgende Personen geehrt: HBI Mathias Kaiser (Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes, 3. Stufe); Lm Herbert Höllerer (Verdienstmedaille); Lm Adolf Schnaitl, Lm Franz Strasser (50jährige Tätigkeit im Feuerwehrdienst); OLm Roman Huber, HFm Johann Dürager, HLm Josef Mühlfellner (40jährige Tätigkeit im Feuerwehrdienst); OBm Franz Lüftenegger (25-jährige Tätigkeit im Feuerwehrdienst).



Das neue Rüst-Lösch-Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr wurde bei der Florianifeier gesegnet.





Ein neues Boot *erhielt nach langen Bemühungen die Obertrumer Wasserrettung, die sich um Obmann Manfred Huber neu formiert (bisher war sie eine Außenstelle von Seeham). Das Boot kostete 231.000 Schilling, die Gemeinde steuerte 75.000 S bei. Am 19. Mai wurde das Boot bei einem Wortgottesdienst geweiht. Im Bild rechts „Taufpatin" Heidrun Sigl, FVV-Obmann Emmerich Brandstätter, Bgm. Matthias Leobacher und Pfarrer Josef Meßner.*

UNFALLVERSICHERUNG FÜR JUNGE LEUTE - SPEZIELL FÜR SCHULABGÄNGER

- **750.000 Unfälle pro Jahr in Österreich, davon 490.000 während der Freizeit (z.B. beim Sport)**
- **Bei Freizeitunfällen: keine Leistung aus der gesetzlichen Unfallversicherung**
- **Bei Präsenzdienst bis 8 Monate prämienfrei!**

BEISPIELE:

Versicherungssumme für Unfallinvalidität	Höchstschutz		Monatsprämie
	Arbeitsunfall	Freizeitunfall	
300.000,--	450.000,--	1,350.000,--	86,--
500.000,--	750.000,--	2,250.000,--	143,--
Jede andere Versicherungssumme ist möglich			

✂----------

GUTSCHEIN FÜR SCHULABGÄNGER

☐ Ja, ich möchte mehr über Unfallversicherung wissen !

6 MONATE PRÄMIENFREI !!!

Name/Vorname

Adresse/PLZ/Ort

EINZULÖSEN BEI DER RAIFFEISENKASSE OBERTRUM-MATTSEE

Neue Tourismus-Information

Ein neuartiges Informationssystem für Tourismus, Wirtschaft und Öffentlichkeit hat das Trumer Seenland gemeinsam mit der Mattseer Firma Dialogmarketing & Systeme (IAM) entwickelt. Das Informationssystem steht in Obertrum beim Eingang in das Fremdenverkehrsbüro am Mattigplatz und kann von Einheimischen wie Gästen genutzt werden.
Es ist ein modernes und für viele Einsätze geeignetes Informationsmittel. Egal, ob Sie die Sperrmüllabfuhrzeiten vergessen haben, oder ob die Tageskurse für eine Fremdwährung für Sie von Interesse sind, im Internationalen Tourismus-Informationssystem (ITI) finden Sie die gewünschte Information. ITI bietet ihnen aber auch die Möglichkeit, ein Zimmer für Ihre Bekannten zu finden oder die Ruhetage der Gasthäuser zu erfahren. Natürlich sind auch Informationen über besondere „Leckerbissen" unserer Gastronomie abzurufen und auszudrucken. Aber auch für Vereine und andere Veranstalter kann ITI eine gute Chance sein, Termine und Veranstaltungsinhalte einer breiten Öffentlichkeit bekanntzugeben.





Fischer holten viel Müll aus der Mattig

Die Mattigfischer fangen nicht nur Fische, sondern säubern die Mattig von sämtlichem Müll und leisten somit einen wichtigen Beitrag zur Reinhaltung unserer Natur.
P.S.: Bitte keine Gegenstände (Flaschen,, Dosen, usw.) in die Mattig werfen, denn der Bach ist k e i n e Müllablage!

Selbsthilfe Energetik

Die Selbsthilfegruppe Energetik bietet nach der Sommerpause wieder eine Reihe von Kursen, Seminaren und Vorträgen an. In der Sommerpause (Juli und August) besteht die Möglichkeit für eine Gruppe von mindestens zehn Personen, einige Abende zum Thema „Nehmt Eure Füße in die Hand – Reflexzonen an Hand und Fuß" zu gestalten. Am Donnerstag, 12. September, spricht der Homöopath Dr. Hopferwieser über Kinderkrankheiten (20 Uhr, Gasthof Neumayr). Informationen: Martina Lassacher, Tel. 6672.

Fremdenverkehrsverband befragte Mitglieder

Kritik an Tourismus-Werbung

Kein gutes Zeugnis stellen die Obertrumer Unternehmer der Trumer Seen Tourismus GmbH aus. Der Fremdenverkehrsverband Obertrum am See präsentierte kürzlich eine Umfrage, an der sich 60 der 190 Mitglieder beteiligten. Zwar halten knapp drei Viertel den Zusammenschluß von Mattsee, Obertrum und Seeham zu einer Tourismusgesellschaft grundsätzlich für gut und sinnvoll, mehr als die Hälfte ist aber mit den Leistungen der GmbH allgemein sowie mit der Arbeit der Geschäftsführung nicht zufrieden. Fast 40 Prozent meinen, daß die Gesellschaft ihr Werbe- und Marketingbudget von 2,5 Millionen S im Jahr nicht effizient einsetzt. Ganze acht Befragte zeigten sich von der Effizienz überzeugt. Knapp die Hälfte glaubt, daß Obertrum seinen Beitrag von 800.000 S selbst wirksamer verwenden könnte.
„Wir wollten sehen, was unsere Mitglieder wollen", sagt Fremdenverkehrsverbands-Obmann Emmerich Brandstätter. Sollen die Mittel z. B. mehr in die Werbung für den Übernachtungsgast oder für den Tagestouristen investiert werden? „Mehr für den Langzeitgast" sagten 30, „mehr für den Tagesgast" 23 Prozent, der Rest ist für eine gleiche Verteilung.
42 Prozent halten den Tagestourismus für sehr bedeutend, 34 % den Übernachtungstourismus. Für ihre Branche stufen 45 Prozent den Fremdenverkehr als bedeutend ein.

Trumerseen-Gebiet attraktiver Standort



Im Bereich der Gemeinde Obertrum ist der Radweg um den See fertiggestellt. Der Anschluß von Mitterhof, Gemeinde Mattsee, bis zur Obertrumer Grenze ist noch nicht fertig, es sind noch gerichtliche Verfahren mit einem Grundeigentümer im Gange. Die Asphaltierung des Teiles von Staffl nach Matzing, Gemeinde Seeham, ist im Gang. Landeshauptmann-Stellvertreter Gasteiger hat dazu einen Zuschuß von zwei Millionen Schilling bewilligt.

Um das Trumerseengebiet und seine Wirtschaft, Gegenwart und Zukunft ging es am Donnerstag, 20. Juni, bei einem Wirtschaftsbund-Stammtisch in Obertrum, zu dem WB-Ortsobmann Emmerich Brandstätter Lhstv. Arno Gasteiger eingeladen hatte. Der Wirtschaftsreferent des Landes betonte dabei, daß das Trumerseengebiet zu den attraktivsten und wirtschaftlich erfolgreichsten Regionen des Bundeslandes gehöre. So weist das Trumerseengebiet noch immer eine der niedrigsten Arbeitslosigkeitsraten im Land auf.

Neben den gemeinsamen Vorzügen habe diese Region aber auch mit den gleichen Problemen zu kämpfen, sagte Gasteiger. In diesem Zusammenhang nannte er in erster Linie den starken Zuzug und das Verkehrsproblem. Eine weitreichende Lösung des massiven Verkehrsproblems erhofft sich Gasteiger vom Kreisverkehr Lengfelden, vom Busbeschleunigungskonzept (ist derzeit in Ausarbeitung) sowie von einer Autobahnauffahrt Hagenau, die im Zuge des sechsspurigen Ausbaus der Stadtautobahn errichtet werden soll.

Was den Kreisverkehr Lengfelden angeht, hofft Gasteiger, daß der ressortzuständige Landesrat Karl Schnell endlich aktiv wird. Zudem sollte es laut Nahverkehrsreferent Gasteiger auch möglich sein, das Trumerseengebiet besser an die Bahn anzubinden.









Lhstv. Arno Gasteiger besuchte fünf der vielen tüchtigen Betriebe der Obertrumer Wirtschaft: Stefan Reichl jun., Autohandel und Werkstätte (8 Beschäftigte), Franz und Manuela Loidl, Bäckerei (5 Beschäftigte), Johann Gschaider, Schlosserei (3 Beschäftigte), Herbert Sigl, Tischlerei (20 Beschäftigte), und die Firma Raps, Gewürzmittel (60 Beschäftigte) mit Geschäftsführer Mag. Pilz und Prokuristin Reichl.



Die ÖVP Obertrum am See gratuliert den Fußballern des USK Obertrum ganz herzlich zum Meistertitel und wünscht für die kommende Saison alles Gute.

Achtung: Aufgrund verschiedener Beschwerden weisen wir darauf hin, daß das Rasenmähen werktags von 12 bis 14 Uhr und ab 19 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ganztags **nicht** erlaubt ist.

Das Obertrumer Meisterteam: *stehend von links: Sektionsleiter G. Bayerhammer, Obmann J. Hauser, H. Schöndorfer, M. Költringer, G. Flotzinger, G. Gull, T. Lindner, E. Gull, J. Handlechner, Trainer J. Eibl; hockend von links: H. Ortner, C. Gschaider, C. Eibl, H. Angerer, O. Strasser, J. Pötzelsberger, H. Brüderl, M. Pötzelsberger, R. Schölsner.*

Unser USK wurde Fußballmeister

Nach einem tollen Höhenflug in der Frühjahrssaison der 2. Klasse Nord gelang es unseren USK-Fußballern, in souveräner Manier den Meistertitel zu erringen. Wir möchten dazu noch einmal sehr herzlich gratulieren. Noch im Sommer des vergangenen Jahres war man über den knapp verpaßten Aufstieg unter der Leitung eines guten, aber auswärtigen Trainers traurig. Der Neuversuch mit dem Obertrumer Johann Eibl als Verantwortlichen ist voll gelungen. Er formte eine junge Truppe, die zur Gänze aus einheimischen Spielern besteht. Ein sehr guter Mannschaftsgeist und große Begeisterung waren die Folge. Auch die vielen neuen Anhänger wurden davon angesteckt und haben in großer Zahl die Meisterschaftsspiele besucht.



Der USK Obertrum ist zu einer wichtigen Einrichtung in unserer Gemeinde geworden. Mit einigen Veranstaltungen, die zum Teil selbst organisiert wurden, hat man über den Fußball hinaus aktiv am Leben im Trumer Seenland teilgenommen.

Krönender Abschluß war am 8. Juni die Meisterschaftsfeier auf der Sportanlage. Gemeinsam mit der Mannschaft feierten die Fans den Meistertitel in ausgelassener Stimmung.

Die Gemeindevertretung unter der Führung von Bürgermeister Leobacher hat dann im Rahmen eines kleinen Festaktes am Sonntag, 9. Juni, den erfolgreichen Kickern samt Trainer Erinnerungsmedaillen und einen Meisterteller überreicht. Zu diesem Anlaß wies Bgm. Leobacher nochmals auf den hohen Stellenwert des Sports im allgemeinen und des Sportvereins bei der Jugend und der gesamten Bevölkerung im besonderen hin. Die große Identifikation mit einem einheimischen Verein, die vielen positiven Schlagzeilen in den Zeitungen stärken sicher langfristig das gute Image der größten Trumer Seenland-Gemeinde.

Nicht unerwähnt darf die sehr gute Arbeit des Vorstandes des USK Obertrum bleiben. Unter der Führung von Josef Hauser wurde eine neue Aufbruchstimmung in positive Resultate umgesetzt. Das macht Mut für die Zukunft, die weitere große Hürden bereithält. So ist der geplante Ausbau des Sportlerheims auf ein zeitgemäßes Niveau ein doch schwerer Brocken. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde wird aber auch das zu schaffen sein. *Josef Hauthaler*

Zuerst zum SOPO schau´n !!

Diverse **BADE-ANZÜGE**
vorwiegend kleine Größen
1 Stück **99.-**

DAMEN-RÖCKE
jedes Stück **99.-**

Div. Sommer-Socken
1 Paar **10.-**

Diverse SHORT
kurze Hosen ab **50.-**

T-SHIRT **100.-**
100% Baumwolle
1 Stk. 39.- 4 Stück

Alle Damen-Strumpfhosen
Kaufe 6 zahle nur 5 !!!

Damen B.W. Sommer-Long-Shirt oder Nachthemden (279.-, 199.-)
1 Stück **99.-**

Sommer 2-Teiler **199.-**
(798.-, 498.-, 398.-)

Diverse JEANS
Erwachsene und Kinder
Stück **199.-**

POLO-HEMDEN 3 STÜCK **200.-**
mit Brust-Tasche, B.W., Kurzarm
1 Stück **99.-**

Feilen-Set
5-teilig
mit Holzgriff **79.-**

Maßband
Automatik, 2 m
Stk. **20.-**

Tapezierer-Cutter
5-teilig
1 Set **20.-**

Angebote solange der Vorrat reicht. Preise inkl. MWSt. Durchgestrichene Preise sind die bei uns sonst üblichen.
Das Öffnen von Originalpackungen ist nur durch das Personal erlaubt - sonst Kaufpflicht. Wir behalten uns vor, nicht an jedermann zu verkaufen. - Keine Kreditkarten -